



Finanzpolizist Franz Kurz überprüft Lokale.



Manchmal hilft nur mehr rohe Gewalt.

Am Samstag startet die dritte Staffel von „Finanzpolizei“ auf ATV

Teigtascherl-Razzia als TV-Doku

„Finanzpolizei! Glücksspielkontrolle!“ Keine Reaktion. Bei der Razzia in einem Lokal in Leibnitz (Steiermark) wird ein illegales Wettlokal vermutet. Aber der Zugang bleibt den Beamten verwehrt. Ausgerüstet mit Gasmasken und kugelsicheren Westen versuchen die Polizisten dann, trotzdem in das vermeintliche Casino zu stürmen. Mit roher Gewalt und et-

was Hilfe der örtlichen Feuerwehr kann der Zugriff schließlich tatsächlich erfolgen ...

Nicht alle Fälle in „Finanzpolizei“ erfordern rohe Gewalt: In der ersten Folge der dritten Staffel (immer samstags, 20.15 Uhr, ATV) bekommt es Finanzpolizist Franz Kurz auch mit einem Shop zu tun, der eigentlich eine Bäckerei sein müsste, um am Sonntag offen

haben zu dürfen. Nur Brot wird dort keines gebacken. Und im neuen nordvietnamesischen Restaurant in Wien werden zwar die Teigtascherln brav selbst gemacht, aber sind hier auch alle Mitarbeiter legal beschäftigt?

„Extrem“ nennt Kurz die Situation der illegal Beschäftigten am Bau, und das will er mit einer Razzia auf einer Wiener Großbaustelle auch beweisen **H**